

Ressort: Vermischtes

Reker hat "nicht die geringsten Bedenken" wegen Karneval

Berlin, 01.02.2016, 02:00 Uhr

GDN - Die Oberbürgermeisterin von Köln, Henriette Reker (parteilos), sieht ihre Stadt ausreichend gerüstet für den ab Donnerstag beginnenden Karneval. "Da habe ich nicht die geringsten Bedenken", sagte Reker im Interview der "Welt".

Sie könne Auswärtigen die Teilnahme an den Festtagen bis Aschermittwoch in der Domstadt empfehlen. "Ich glaube persönlich sogar, dass jetzt wesentlich mehr Stellen in der Stadt sicherer sind", sagte Reker. Man werde mit allen beteiligten Institutionen an diesem Montag ein umfangreiches Maßnahmenpaket vorstellen. Es würden viel mehr Polizisten und Bedienstete des Ordnungsamtes eingesetzt. Die parteilose OB kündigte als Konsequenz aus den sexuellen Übergriffen an Silvester an, dass dauerhaft mehr Sicherheitspersonal sichtbar sein werde. "Es wird grundlegende Veränderungen geben, was die Präsenz von Sicherheitspersonal angeht", sagte Reker. Man habe bereits im vergangenen Jahr beschlossen, die Stellenzahl beim städtischen Ordnungsdienst zu erhöhen. Man müsse sich auch das Verhältnis im Ordnungsamt zwischen Innendienst und Außendienst anschauen. "Die Bürger fühlen sich sicherer, wenn Polizei und Ordnungsamt eine stärkere Präsenz zeigen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-67066/reker-hat-nicht-die-geringsten-bedenken-wegen-karneval.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619